

An die Landesverbände im
Deutschen Judo-Bund

Frankfurt, den 27.3.2020

Situation Corona-Virus

Liebe Judofreunde,

in der aktuellen Situation rund um den Corona-Virus ist es ja zu einem kompletten Stillstand des organisierten Sports und leider auch des Judosports gekommen.

Wir möchte euch hiermit bitten, dem DJB mitzuteilen solltet ihr größere Probleme sehen, ihr Hilfestellung benötigt und ob wir gemeinsam uns Schritte überlegen, um unseren Sport, wenn er denn wieder betrieben werden kann, aktiv zu unterstützen, um wieder motiviert in eine aktive Judo-Sportlandschaft zu gelangen. Gerne sind wir bereit eure Vorschläge aufzunehmen, zu verbreiten und umzusetzen.

Der DJB hat für seinen Bereich beschlossen, die DJB Maßnahmen bis Ende August auszusetzen. So findet die Sommerschule, das Feriencamp Judo&More, der EC Cup U 21 in Berlin, die Jugendleiterausbildung und alle Traineraus- und Fortbildungsveranstaltungen nicht statt.

Der Bundestag hat ein Soforthilfepaket beschlossen und auch die Länder haben Programme aufgelegt und Durchführungsbestimmungen erarbeitet, die Vereinen und Verbänden Hilfestellung anbieten.

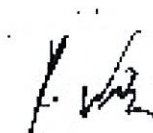
Wir möchten allen Verbänden und Vereinen empfehlen, unbedingt Förderanträge in den in den Ländern zuständigen Strukturen zu stellen. Auch Verbände und Vereine, die Beschäftigungsverhältnisse haben bzw. wirtschaftlich oder unternehmerisch tätig sind, haben die Möglichkeit hier Anträge zu stellen wenn sie in der Folge der Corona-Pandemie in eine existenzbedrohende Wirtschaftslage und/oder in Liquiditätsprobleme gelangen. Nutzt diese Möglichkeit.

Bleibt alle gesund.

Mit sportlichen Grüßen



Peter Frese
Präsident
Deutscher Judo-Bund



Reinhard Nimz
Geschäftsführer
Deutscher Judo-Bund



Deutscher Judo-Bund e.V.
Otto-Fleck-Schneise 12
D-60528 Frankfurt/ Main
Tel.: 069/677208-0
Fax: 069/677208-25
Internet: www.judobund.de
e-mail: djb@judobund.de

Deutsche Bank Mainz
BLZ: 550 700 24
Kto.-Nr.: 062017900

BIC(SWIFT): DEUTDEBMAI
IBAN: DE 15 550 700 240 0620179 00

FA Steuer-Nr.: 04525009578
USt-ID-Nr: DE 15 1790823



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages